

	Object:	CIL XV 4301 δ, Zinkograph
	Museum:	Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de
	Collection:	Klischees
	Inventory number:	KL0000691

Description

Zinkograph zu CIL XV 4301 δ. Die Zinkplatte ist mit 6 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Vorderseite ist auf der Zinkplatte links der Mitte "D 176" notiert. Dieselbe Notiz findet sich in Schwarz auf einer der schmalen und in der Form "D 176." auf einer der langen Profilseiten. Sie bezeichnet die Inventarnummer der Amphore in Rom. Auf der langen Profilseite ist rechts daneben mit Bleistift "26" notiert.

Auf der Rückseite ist in Schwarz "XV 4301" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer. Um 180° gedreht ist daneben in Blau "80" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Mit dem Zinkographen wurde Formelarteil δ einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

Basic data

Material/Technique:	Holz; Zink / Zinkographie
Measurements:	Länge: 8,4 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 4,1 cm

Events

Template creation	When	1899
	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)

	Where	Berlin
Printing plate produced	When	1899
	Who	Verlag Georg Reimer
	Where	Berlin

Keywords

- Printing technique
- Relief printing
- Stereotype
- Zincography

Literature

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4301